



Ausbildungsqualität und Kompetenz  
für die Kinder- und Jugendarbeit

## Newsletter Nr. 05 | 2025

Liebe aufZAQ-Interessierte!

In unserem Weihnachts-Newsletter stellen wir euch die "neue" Leitung der aufZAQ-Geschäftsstelle und unsere Pläne für die Zukunft vor. Außerdem informieren wir euch über aktuelle NQR-Zuordnungen sowie laufende und abgeschlossene Erasmus+ Projekte.

Wir blicken auf ein erfolgreiches und bewegtes 2025 zurück und freuen uns jetzt schon auf einige Neuigkeiten in 2026.

Wir wünschen euch gute Unterhaltung beim Lesen und erholsame Feiertage!

### Inhalt

[Verena Frühwirt-Mock übernimmt dauerhaft die Leitung von aufZAQ](#)

[Grundkurse der außerschulischen Jugendarbeit im NQR](#)

[Erasmus+ Projekt "Blockchained Youth Work" erfolgreich abgeschlossen](#)

[Neues Erasmus+ Projekt: Erstes Partnertreffen in Wien](#)

[Einreichtermine 2026](#)



**Verena Frühwirt-Mock übernimmt dauerhaft die Leitung von aufZAQ**

Partizipation, Vielfalt und Nachhaltigkeit prägen seit meinem Start bei aufZAQ im Jahr 2021 meine Arbeit im Bereich der Anerkennung von Kompetenzen und Qualitätssicherung in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit.

Als ich 2021 bei aufZAQ als Fachreferentin begonnen habe, wurde ich gefragt, was die wichtigsten Themen für die Zukunft im Bereich Kinder- und Jugendarbeit sind. Damals waren die Begriffe Partizipation, Vielfalt und Nachhaltigkeit richtungsweisend für mich. Und auch heute haben diese drei Schlagwörter nicht an Gültigkeit verloren. Für meine Arbeit als Leitung der aufZAQ-Geschäftsstelle möchte ich diese Begriffe immer mitdenken, denn sie sind zentrale Bezugspunkte für die Anerkennung von Kompetenzen und die Qualitätssicherung, wie wir sie bei aufZAQ verstehen und weiterentwickeln. Wir wollen als aufZAQ-Team gemeinsam mit vielen verschiedenen Stakeholder\*innen Weiterentwicklungen und Projekte vorantreiben, die innovativ und langfristig zur Qualifizierung von Menschen beitragen, die in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit tätig sind. Dazu zählen die Erweiterung des aufZAQ-Kompetenzrahmens, das neue Zertifizierungsangebot „aufZAQ Basic“ und unser aktuell laufendes Erasmus+ Projekt ALOUT, das Bildungsanbieter\*innen frei zugängliche Tools zur Verfügung stellen wird, um qualitätsvolle Bildungsangebote lernergebnisorientiert weiterzuentwickeln. Wir stehen also vor der spannenden Herausforderung und vor der Chance, den non-formalen Bildungsbereich maßgeblich mitzugestalten und freuen uns, euch auf diesem Weg mitzunehmen.



## Grundkurse der außerschulischen Jugendarbeit im NQR

Seit 2020 können nicht-formale (also nicht gesetzlich geregelte) Bildungsangebote dem Nationalen Qualifikationsrahmen zugeordnet werden. Damit werden sie mit anderen Bildungsangeboten vergleichbar. Diese Möglichkeit nutzen auch Anbieter\*innen von Grundkursen, die Personen auf eine Tätigkeit in der (offenen) Jugendarbeit vorbereiten. Zwei davon sind bereits im NQR.

aufZAQ ist die NQR-Servicestelle für Anbieter\*innen im Bereich Kinder- und Jugendarbeit. Wer Lehrgänge in diesem und angrenzenden Bereichen anbietet, kann von aufZAQ beim NQR-Zuordnungsersuchen beraten und begleitet werden. Das WIENXTRA-Institut für Freizeitpädagogik und das Koordinationsbüro für Offene Jugendarbeit und Entwicklung in Vorarlberg bieten beide grundlegende Ausbildungen der Jugendarbeit.




## Erasmus+ Projekt "Blockchained Youth Work" erfolgreich abgeschlossen

In den letzten drei Jahren hat sich aufZAQ in einem internationalen Konsortium intensiv mit der Frage beschäftigt, wie die Blockchain-Technologie in Aus- und Weiterbildungen der Jugendarbeit eingesetzt werden kann. Es entstanden dabei Qualitätsstandards für Bildungsangebote der Jugendarbeit und eine Plattform, um Ausbildungsnachweise fälschungssicher ausgeben zu können.

Drei Jahre arbeitete ein Konsortium aus fünf Ländern an einer innovativen Möglichkeit zur stärkeren Anerkennung und Digitalisierung von Bildungsangeboten der Jugendarbeit. Dabei wurde eine Möglichkeit entwickelt, Zeugnisse und Zertifikate fälschungssicher und dauerhaft online zu speichern und Bildungsanbieter niederschwellig Zugang dazu zu geben. Zudem wurden in einem Quality Framework Standards erörtert, wie qualitätsvolle Bildung in der Jugendarbeit aussehen könnte. Dabei waren die Themen Lernergebnisse, Lernendenzentrierung, Praxistauglichkeit und Validierung besonders relevant.

In einer abschließenden Konferenz in Ljubljana wurden die Ergebnisse einem breiten Publikum präsentiert und mit Personen aus der Praxis und Stakeholder\*innen diskutiert.

 [Projektergebnisse anschauen](#)




## Neues Erasmus+ Projekt: Erstes Partnertreffen in Wien

Seit November ist aufZAQ Koordinator des Erasmus+ Projekts Advancing Learning Outcomes. Im ALOUT-Projekt werden für Jugendarbeiter\*innen, Trainerinnen und Pädagogen\*innen Werkzeuge und Workshops erarbeitet, damit sie klare, messbare Lernergebnisse formulieren können. Nun trafen sich die Projektpartner\*innen erstmals in Wien.

Das Projekt umfasst Recherche, die Erstellung einer Roadmap für den EQF, Workshops, Tutorial-Videos, Leitfäden und einen GPT-Assistenten. Die Ergebnisse werden getestet, in einem Handbuch zu Good Practice zusammengefasst, um die Anerkennung und Wirkung der Jugendarbeit in ganz Europa zu stärken.

Beim ersten Projektmeeting lernten sich die Projektpartner\*innen nun besser kennen, entwickelten Wege zu effizienter Zusammenarbeit und tauschten Ideen zu den nächsten Projektschritten aus.




 [Weitere Details zum Projekt](#)



## Einreichtermine 2026

Fixe Einreichtermine erleichtern den Zertifizierungsprozess in der aufZAQ-Geschäftsstelle. Wir versuchen dabei Termine externer Prozessbeteiligter (z.B. die Koordinierungsstelle des NQR) sowie Termine der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit (z.B. Sommerpausen, Ferien) zu berücksichtigen. So wollen wir einen möglichst zügigen Zertifizierungsprozess schaffen, der gleichzeitig Raum für Flexibilität lässt.

Die Einreichtermine für 2026 stehen bereits fest:

-  27. Februar (Beratungsscheck spätestens am 16. Jänner)
-  12. Juni (Beratungsscheck spätestens am 30. April)
-  30. Oktober (Beratungsscheck spätestens am 18. September)

Spätestens sechs Wochen vor dem Einreichtermin müssen bereits Unterlagen an die Geschäftsstelle geschickt werden. Bei diesem Beratungsscheck entscheiden wir, ob eine Einreichung zum Stichtag möglich und sinnvoll ist, oder ob es noch weitere Beratung und Entwicklungsschritte braucht und zu einem späteren Zeitpunkt eingereicht werden sollte. Du

überlegst 2026 einen Lehrgang einzureichen? Auf [unserer Website](#) findest du alle relevanten Infos. Gerne kannst du auch ein [kostenloses Beratungsgespräch](#) in Anspruch nehmen.

## Zum Schluss...

Wir freuen uns über Feedback, Anregungen oder Fragen an uns - einfach und unkompliziert unter [info@aufzaq.at](mailto:info@aufzaq.at)!

Wir wünschen euch eine gute Zeit!

Liebe Grüße,  
Euer aufZAQ-Team!



---

Copyright © 2025 aufZAQ, Alle Rechte vorbehalten.

aufZAQ zertifiziert österreichweit Lehrgänge für Personen, die in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit tätig sind. Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür angemeldet haben oder mit aufZAQ und/oder der Österreichischen Kinder- und Jugendvertretung in Kontakt standen. Wenn Sie in Zukunft keine E-Mails mehr von aufZAQ erhalten wollen oder Ihre Daten verändern möchten, bitte unten den entsprechenden Link anklicken:

[Diesen Newsletter abbestellen](#)

---

This email was sent to <<E-mail-Adresse>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)

aufZAQ · Liechtensteinstraße 57/2 · Wien 1090 · Austria